

# Die Vienna, der Film

Premiere: „Es geht sich immer nicht aus“

Fritz Neumann

**Wien** – „Für den Film war's eigentlich ein Glücksfall“, sagt Fred Lachinger. Dass die Vienna heuer im Frühling nämlich doch nicht aufgestiegen ist von der Regional- in die Red Zac Liga. Herbstmeister 2005 ist sie gewesen, gut hat es ausgesehen, es ist sich nicht ausgegangen. Denn „Es geht sich immer nicht aus“, so heißt der Film, den Lachinger (Cutter, Kameramann und Barkeeper), Thomas Tesar (Sozialarbeiter) und Jonas Müller (Student) gedreht haben. Morgen, Dienstag, wird er im Wiener Chelsea uraufgeführt. Um 22 Uhr soll's losgehen, man hofft, dass die Vienna im Cup-Achtelfinale gegen FC Lustenau nicht so lange braucht wie gegen Leoben und Rapid.

15 Spiele lang waren die Filmemacher im Frühjahr mit der Vienna unterwegs, dann war der Film fertig, und die Vienna war Dritter. Also kein Jubelfilm über Siege, Meisterfeier

und Aufstieg. Sondern eine beinahe schon tragikomische Dokumentation. Nicht die Spieler, sondern die Fans sind die Hauptdarsteller. Das Fachmagazin *ballesterer* hat festgehalten: „Die Hohe Warte vereint Punk und Pensionisten“. Oder, wie Lachinger sagt: „Es sind gute Leute da oben.“ Leute, die im Film zu Wort kommen, die ihre Liebe zum Fußball und zum Klub und zu den anderen Leuten erklären.

„Wir waren Absteiger Nummer eins“, legendärer Film des legendären Hamburger Klubs St. Pauli, ist irgendwie Vorbild gewesen. Also wird „Es geht sich immer nicht aus“ auch in Hamburg zu sehen sein. Und Carl Zeiss Jena und Tennis Borussia Berlin und die gute, alte Austria Salzburg werden den Vienna-Film zeigen. Und dann gibt's noch die Hoffnung, dass er vielleicht einmal ein paar Tage lang in einem Wiener Kino gespielt wird, es muss ja nicht gleich ein Überdrübersuperplexx sein.

Am Dienstag, nach dem Match, sollte die ganze Hohe Warte ins Chelsea übersiedeln. Fans, Funktionäre, Spieler. Thomas Tesar ist jener der drei Regisseure, der seit Jahren zur Vienna geht. Fred Lachinger, in Wien lebender Oberösterreicher, stieß über den Film dazu. „Jetzt bin ich Feuer und Flamme, bei jedem Spiel.“ Die Vienna ist übrigens schon wieder Herbstmeister. Vielleicht geht es sich ja diesmal aus. Vielleicht auch nicht.



**Nicht zu viel verraten, nur ein ganz kurzer Filmausschnitt.**